



CSC 350-2000 PRO



Originalgebrauchsanweisung
Steintrennmaschine



Translation of original operating instructions
Tile Cutting Machine

D EG-Konformitätserklärung Wir, die Firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, erklären unter alleiniger Verantwortung, dass die unten genannten Produkte die grundlegenden Anforderungen der nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien - und aller nachfolgenden Änderungen - erfüllen: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.	GB EC declaration of conformity We, T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, declare in our sole responsibility that the products identified below comply with the basic requirements imposed by the EU directives specified below including all subsequent amendments: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.
F Déclaration de conformité Par la présente nous, l'entreprise T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, nous déclarons comme seul et unique responsable que les produits énoncés ci-dessous répondent aux exigences fondamentales des directives européennes ci-présente - et à toutes les modifications suivantes: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.	I Dichiarazione di conformità CE La ditta T.I.P. GmbH Technische Industrie Produkte sita in Siemensstr. 17, D-74915 a Waibstadt, dichiara sotto la propria responsabilità, che i prodotti sotto indicati sono costruiti in conformità con le direttive EU in vigore e loro successive modifiche: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.
E Declaración CE de conformidad La empresa T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, declara bajo su propia responsabilidad que los productos mencionados abajo cumplen los requisitos de las siguientes directivas de la CE y modificaciones sucesivas: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.	H EU-Megfelelési nyilatkozat A T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, saját felelősségére kijelenti, hogy az alább megjelölt termékek az alapvető biztonsági követelményeknek és az itt felsorolt EU-irányelveknek - és azok későbbi változatainak - megfelelnek: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.
PL Deklaracja zgodności WE My, firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, oświadczamy niniejszym na wyłączną odpowiedzialność, że niżej wymienione produkty spełniają podstawowe wymagania opisanych poniżej dyrektyw UE - oraz wszystkich ich zmian: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.	HR EU- izjava o sukladnosti Mi, firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, izjavljujemo pod vlastitom odgovornosti, da niže naznačeni proizvodi ispunjavaju u daljnjem naznačene EU smjernice - i sve slijedeće izmjene: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

Art.:
Steintrennmaschine
Stone cutter

applied standards/ angewendete Normen:
EN 55014-1:2021
EN 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019
EN 61000-3-11:2000
EN 12418:2000 + A1:2009
EN 62841-1:2015
EN IEC 63000:2018

CSC 350-2000 PRO

Serien-Nr.: ab 23XXBA XXXX bis 23XXBA XXXX
Serial-No.: from 23XXBA XXXX up to 23XXBA XXXX

Dokumentationsbevollmächtigter: Ive Gottschalk
Documentation Representative:



CrossTools und das Logo sind Handelsmarken der
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH



T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt

Telefon: + 49 (0) 7263 / 91 25 0
Telefax + 49 (0) 7263 / 91 25 25
E-Mail: info@tip-pumpen.de



Waibstadt, 29.11.2023
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH

Ive Gottschalk
- Leiter Produktmanagement -

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes von CROSS TOOLS!

Wie alle unsere Erzeugnisse wurde auch dieses Produkt auf der Grundlage neuester technischer Erkenntnisse entwickelt. Herstellung und Montage des Gerätes erfolgten auf der Basis modernster Werkzeugtechnik und unter Verwendung zuverlässigster elektrischer bzw. elektronischer und mechanischer Bauteile, so dass eine hohe Qualität und lange Lebensdauer Ihres neuen Produkts gewährleistet sind.

Damit Sie alle technischen Vorzüge nutzen können, lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch. Erläuternde Abbildungen bezüglich der Warnhinweise befinden sich unter Punkt 4. der Gebrauchsanweisung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

WICHTIG!

Beim Benutzen von Geräten müssen Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH übernimmt keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den darin enthaltenen Sicherheitshinweisen entstehen.

Inhaltsverzeichnis

1.	Lieferumfang	1
2.	Gerätebeschreibung	2
3.	Sicherheitshinweise	2
4.	Technische Daten	6
5.	Inbetriebnahme	6
6.	Auswechseln der Trennscheibe	9
7.	Arbeitshinweise	9
8.	Wartung und Reinigung	10
9.	Fehlersuche	10
10.	Garantie	11
11.	Service	11
12.	Bestellung von Ersatzteilen	12

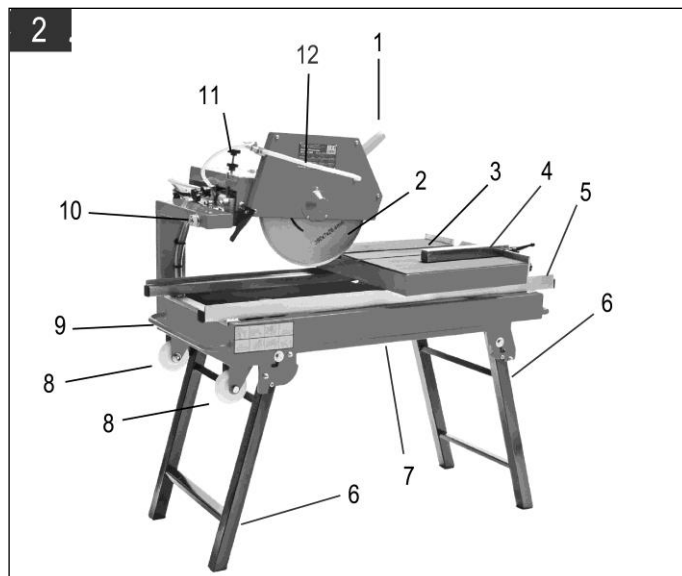
1. Lieferumfang

- 1 x Steintrennmaschine
- 1 x Knebel mit Knebelmutter für Winkelbefestigung
- 2 x Transportrollen
- 8 x Unterlegscheiben
- 1 x Arbeitsschlitten
- 1 x Winkelanschlag
- 1 x Montageschlüssel
- 1 x Inbusschlüssel
- 2 x Schrauben mit Muttern
- 1 x Verschlussstopfen
- 1 x Verstellbare Winkelführung 0 – 45° (nicht abgebildet)
- 1 x 350 mm Trennscheibe
- 1 x Sechskant-Trennscheibenschlüssel
- 1 x Bedienungsanleitung

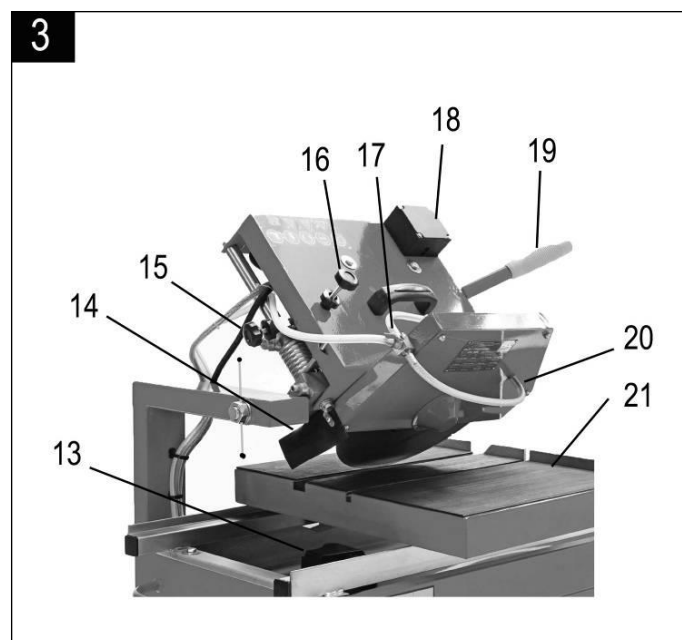


2. Gerätebeschreibung

1. Handgriff
2. Trennscheibe
3. Schlitten
4. Längsanschlag
5. Führungsschiene
6. Standbein
7. Wasserkasten / Tank
8. Transportrollen
9. Transportgriff
10. Fixierschraube für Winkeleinstellung
11. Fixierschraube für Tiefenbegrenzer
12. Wasserschlauch



13. Wasserpumpe
14. Spritzschutz
15. Fixierschraube für Höhenbegrenzer
16. Fixierschraube für Tiefenbegrenzer
17. Wasser Kugelhahn und Verteilerventil
18. Ein / Aus Schalter
19. Handgriff
20. Wasserkühlung der Diamantscheibe
21. Schlitten



3. Sicherheitshinweise



Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung bitte sorgfältig durch und machen sich mit den Bedienelementen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes vertraut. Wir haften nicht für Schäden, die in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung verursacht werden. Schäden in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung fallen nicht unter Garantieleistungen.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung gut auf und legen sie bei der Weitergabe des Gerätes bei.

Kinder und mit dem Inhalt dieser Gebrauchsanweisung nicht vertraute Personen dürfen dieses Gerät nicht benutzen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. In verschiedenen Ländern gültige Vorschriften begrenzen möglicherweise das Alter des Benutzers und sind unbedingt zu beachten.

Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von der dafür zuständigen Person Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“, bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Beachten Sie die Bedeutung der folgenden Piktogramme.



Seien Sie achtsam im Umgang mit Elektrogeräten.



Vorsicht Stromspannung



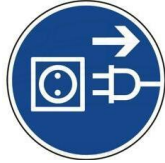
Achtung! Rotierende Teile.



Bitte Tank mit Wasser befüllen.



Lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme.



Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Reparaturarbeiten den Netzstecker



Tragen Sie einen Gehörschutz und einen Augenschutz.



Tragen Sie einen Atemschutz.



Tragen Sie Schutzhandschuhe.



Tragen Sie Sicherheitsschuhe.

Warnung!

Zur Verminderung von Risiken wie Feuer, Elektroschlag und Personenverletzungen müssen bei der Verwendung von Elektrowerkzeugen grundlegende Sicherheitsvorkehrungen einschließlich der folgenden eingehalten werden.

3.1. Arbeitsplatzsicherheit

1. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
2. Arbeiten Sie mit dem Elektrogerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare **Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden**. Elektrogeräte erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
3. **Halten Sie Kinder und andere Personen** während der Benutzung des Gerätes **fern**. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

3.2. Elektrische Sicherheit

1. Der Anschlussstecker (PRCD) des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
2. **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
3. **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
4. **Zweckfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
5. **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3.3. Sicherheit von Personen

1. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
2. **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
3. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
4. **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

5. **Vermeiden Sie eine anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
6. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
7. **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

3.4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

1. **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
2. **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss von einem Elektrofachmann repariert werden.
3. **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
4. **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
5. **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes von einem Elektrofachmann reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
6. **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
7. **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
8. Reinigen Sie Kunststoffteile nicht mit Lösungsmittel. Lösungsmittel, wie z.B. Benzin, verdünntes Benzol, Tetrachlorkohlenstoff sowie Alkohol können Kunststoffteile beschädigen und dort Risse bilden. Verwenden Sie keine solche Lösungsmittel, um diese zu reinigen. Reinigen Sie Kunststoffteile mit einem Lappen ab, dass Sie zuvor mit Seifenwasser leicht befeuchten und wischen diese sorgfältig trocken.
9. **Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.**

3.5. Wartung

Lassen Sie Ihre elektrischen Werkzeuge nur von einer qualifizierten Person warten und reparieren. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden. Nur dadurch kann die Sicherheit im Umgang mit dem elektrischen Werkzeug gewährleistet werden.

3.6. Weitere Sicherheitshinweise

1. **ACHTUNG:** Der Gebrauch anderer, als in dieser Bedienungsanleitung empfohlener Zubehörteile oder Zusatzgeräte kann eine Verletzungsgefahr bedeuten. Verwenden Sie nur Originalersatzteile.
2. Halten Sie alle Schutzvorrichtungen funktionsfähig Entfernen oder blockieren Sie keine Schutzvorrichtungen.
3. **Maschine nicht unbeaufsichtigt laufen lassen.** Gerät immer ausschalten und erst verlassen, wenn das Werkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.
4. **Sichern Sie das Werkstück.** Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten, als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.
5. **Lärmmentwicklung:** Bei der Verwendung von motorbetriebenen Geräten wird die Benützung eines Gehörschutzes empfohlen.
6. **Schutz vor Staub:** Bei Arbeiten mit Staubentwicklung tragen Sie eine Staubmaske. Ist die Maschine mit einem Anschluss von Staubabsaug- und / oder Staubauffangeinrichtungen ausgestattet, schließen Sie die Staubabsaugeinrichtung oder einen Staubsack an.
7. **Steckdosen im Außenbereich** müssen mit Fehlerstrom-Schutzschalter ausgerüstet sein. Das verlangt die Installationsvorschrift für Elektroanlagen. Bitte beachten Sie das bei Verwendung unseres Gerätes.
8. **Anschlusskabel:** Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist Das Auswechseln der Anschlussleitung darf nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder ähnlich Qualifizierte Personen durchgeführt werden.
9. Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

3.7. Besondere Sicherheitshinweise im Gebrauch von Steintrennmaschinen

1. Das Elektrowerkzeug ist niemals ohne den mitgelieferten PRCD zu verwenden;
2. Wasser ist von elektrischen Teilen des Elektrowerkzeugs und von Personen im Arbeitsbereich fern zu halten.
3. Überprüfen Sie regelmäßig die Schläuche der Pumpe auf Beschädigungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls umgehend aus um Gefährdungen auszuschließen.
4. Sicherstellen, dass der Richtungspfeil auf der Trennscheibe mit der Rotationsrichtung des Antriebsmotors übereinstimmt.
5. Bei gezogenem Netzstecker die Trennscheibe von Hand drehen, um sicherzustellen, dass sie frei läuft.
6. Den Sicherungsbolzen der Trennscheibe und die Manschetten stets sauber halten.
7. Sicherstellen, dass der Sicherungsbolzen der Trennscheibe fest angezogen ist.

8. Prüfen, ob die Länge der Materialtrennlinie unter der maximal zulässigen Trennlänge liegt.
9. Niemals frei Hand schneiden. Stets sicherstellen, dass die zu schneidende Platte fest gegen den Trennschlitz gedrückt wird.
10. Sicherstellen, dass das abzutrennende Werkstück genügend Platz hat, um zur Seite wegzugleiten. Ist dies nicht der Fall, kann sich der Abschnitt gegen die Trennscheibe verkanten.
11. Nie mehr als eine Platte auf einmal schneiden.
12. Stücke nie so klein schneiden, dass sie nicht mehr mit ausreichendem Sicherheitsabstand der Hand gegenüber der Trennscheibe sicher gegen die Anschlagschiene mit Winkelführung gehalten werden können.
13. Sicherstellen, dass der Arbeitstisch und die nähere Umgebung außer der zu schneidenden Platte keine weiteren Gegenstände aufweisen.
14. Vor dem Schneiden eines Plattenstückes die Diamantscheibe einige Sekunden lang frei laufen lassen. Wenn dabei ein unbekanntes Geräusch oder auffällige Vibrationen auftreten, Maschine sofort ausschalten und Netzstecker ziehen.
15. Die Trennscheibe zunächst mit voller Drehzahl laufen lassen, bevor der Trennvorgang gestartet wird.
16. Vor Entfernen eines Splitters oder Plattenabschnitts die Trennscheibe zuerst vollkommen auslaufen lassen.
17. Die Trennscheibe niemals trocken laufen lassen. Wird der Wassertank nicht rechtzeitig aufgefüllt, kann dies zu einer Überhitzung und Beschädigung der Diamantscheibe führen.
18. Arbeitsposition links von der Diamant-Trennscheibe einnehmen.
19. Sicherstellen, dass abgetrennte Fliesenstücke nicht von der Trennscheibe erfasst und weggeschleudert werden.
20. Solange sich die Trennscheibe noch dreht, niemals lose Splitter oder Teilstücke entfernen.
21. Vor dem Beheben von Mängeln oder Entfernen von zertrümmerten Fliesen stets die Trennmaschine ausschalten und Netzstecker ziehen.
22. Wenn das Werkstück oder das Sägeblatt blockieren, Maschine sofort ausschalten und Netzstecker ziehen. Trennscheibe von der Blockierung befreien und Bruchstücke des Materials entfernen. Vor dem Wiedereinschalten sicherstellen, dass Sägeblatt und Schutzeinrichtung nicht beschädigt sind.
23. Wenn der Trennschlitz aus der Arbeitsposition geschlagen wurde, den Werkstückanschlag ersetzen. Zuvor Netzstecker ziehen.
24. Vor dem Einschalten prüfen, ob sämtliche Klemmen und Einstellwerkzeuge entfernt wurden.
25. Nach Ausführen einer Reparatur- oder Wartungsarbeit müssen sämtliche Sicherheits- und Sicherungsbefestigungen umgehend wieder angebracht werden.
26. Die Sicherheits-, Betriebs- und Wartungsanleitungen des Herstellers sowie die im technischen Datenblatt aufgeführten Größen stets beachten.
27. Die geltenden Vorschriften zur Unfallverhütung sowie andere allgemein anerkannte Sicherheitsbestimmungen befolgen.
28. Die von der Handwerkskammer erstellte Betriebsverordnung befolgen (VBG 7).
29. Der Einsatz der Trennmaschine in engen Räumen ist nur dann zulässig, wenn eine geeignete Absauganlage zur Verfügung steht.



Trennmaschine sofort ausschalten und Netzstecker ziehen, wenn...

- ...Netzanschlusskabel, Netzstecker, Steckdose oder Schalter beschädigt sind.
 - ...der Antrieb überhitzt ist.
 - ...Rauch oder der Geruch von verschmortem Isoliermaterial auftritt.
 - ...ein unbekanntes Geräusch oder auffällige Vibrationen auftreten.
30. Nur Diamant-Trennscheiben verwenden, deren höchst zulässige Drehzahl nicht unter der maximalen Spindeldrehzahl der Trennmaschine und des zu trennenden Materials liegt.
 31. Zum Transportieren der Maschine nur Transportvorrichtungen verwenden, für Handling oder Transport niemals an den Schutzteilen anfassen.
 32. Den Kühlwassertank zu 5/6 mit Wasser füllen. Es ist normal, wenn das Gerät beim Einsatz Spritzer verursacht.
 33. Verwenden Sie ausschließlich unbeschädigte Diamant-Trennscheiben. Beschädigte Trennscheiben unverzüglich auswechseln.

3.8. Transport

Klappen Sie das Gerät für längere Transporte zusammen und nehmen Sie den Arbeitsschlitten wie in 5.5 beschrieben ab. Um die Maschine im aufgebauten Zustand zu transportieren, sind 2 Personen erforderlich.

Eine Person greift den Griff auf der einen Seite, die zweite Person den Griff auf der anderen Seite, zum Fortbewegen die Maschine anheben. Wenn die mitgelieferten Räder montiert sind, kann die Maschine für kürzere Transporte im gekippten Zustand gerollt werden. Siehe Kapitel 5.6 zur Radmontage.

3.9. Bestimmungsgemäße Verwendung der Steintrennmaschine

Die elektrische Steintrennmaschine CSC 350-2000 PRO wurde zum Schneiden von Keramikfliesen, Marmor- und Granitplatten entwickelt. Die Trennscheibe kann um bis zu 45° gekippt werden. Die Trennscheibe wird über eine Wasserpumpe gekühlt.



Versuchen Sie niemals, Holz, Metall und ähnliche Materialien mit diesem Gerät zu schneiden. Verwenden Sie das Gerät nie in explosionsgefährdeten Umgebungen oder unter Tage.

4. Technische Daten

Modell	CSC 350-2000 PRO
Spannung / Frequenz	230 V~ / 50 Hz
Leistungsaufnahme / Betriebsart	1600 W S1, 2000 W S6 40%
Schutzklasse	I
Schutzart	IP54
Leerlaufdrehzahl	2.800 min ⁻¹
Nettogewicht	75 kg
Maße Trennscheibe	Ø 350 x 3,2 x 25,4 mm
Max. Schnitttiefe	110 mm
Max. Schnittlänge	800 mm
Tischabmessungen	1.155 x 480 x 700 mm
Schlittenabmessung	530 x 430 mm
Jolly-Schnitttiefe	72 mm
Jolly-Schnittlänge	700 mm
Neigungsbereich	0° bis 45°
Artikel-Nummer	68658

Geräuschemissionsinformation

Gemäß EN 61029-1:2009 + A11:2010 und EN 12418 ermittelte Messwerte:

Schalldruckpegel:

- Im Leerlauf: L_{pA} 77 dB(A), Unsicherheit K_{pA} =3 dB(A)

Schalleistungspegel:

- Im Leerlauf: L_{WA} 90 dB(A), Unsicherheit K_{WA} =3 dB(A)

Der gemäß EN 61029-1:2009 ermittelte Schwingungspegel kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden und eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Er kann abweichen, wenn das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: regelmäßige Wartung der Werkzeuge, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

5. Inbetriebnahme

5.1. Zusammenbau

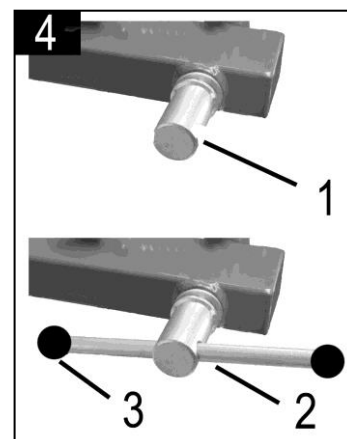
1. Vor Montage das Handbuch sorgfältig lesen und den Arbeitsbereich reinigen.
2. Die Maschine aus dem Transportkarton nehmen,
3. Installation und Montage der Maschine ist in Abschnitt 5.2 bis 5.6 beschrieben.
4. PRCD-Sicherheitsschalter – wie in 5.7 beschrieben – überprüfen.
5. Weitere Hinweise in 5.8 und 5.9 beachten.

5.2. Montage der Motoreinheit

1. Die Maschine wird mit demontierter Motoreinheit geliefert.
Motoreinheit gemäß beiliegender Montageanleitung auf den Rahmen montieren.
2. Anschließend die Trennscheibe gemäß Anweisungen in Kapitel 6 montieren.

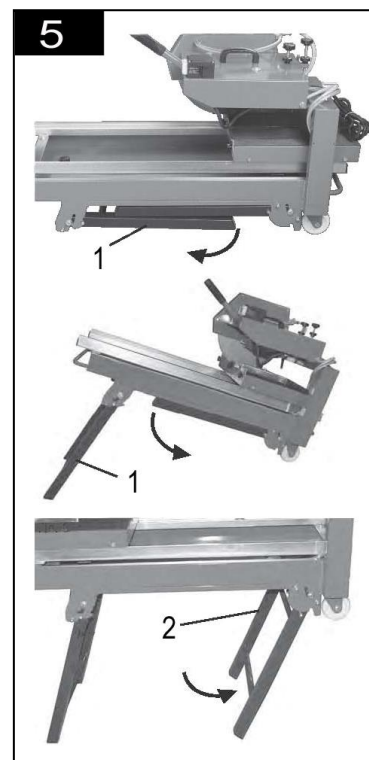
Montage des Knebels (Abb. 4)

1. Knebelmutter (1) aus Zubehörbeutel nehmen und gemäß Anleitung unterhalb montieren.
2. Die im Lieferumfang enthaltene Knebelmutter für den Knebel (2) auf das Bolzen-Gewinde schrauben.
3. Jetzt kann an einem Knebelende ein Knopf (3) abgeschraubt und der Knebel in die Knebelmutter (1) eingesetzt werden. Danach den Knebelknopf (3) wieder fest verschrauben.
4. Bei gelockerter Knebelmutter kann durch Drehen des Motorkopfes der gewünschte Schnittwinkel eingestellt und dann mit dem Knebel sicher fixiert werden. (siehe Arbeitshinweis 7.2)



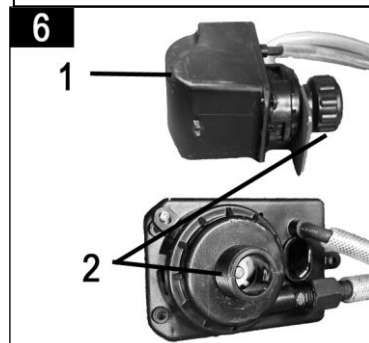
5.3. Aufstellen der Maschine (Abb. 5)

1. Arbeitsanweisung wie in Bild 5 befolgen.
2. Steintrennmaschinen an der linken Seite am Haltegriff anheben, Fuß (1) ausklappen und arretieren.
3. Die Maschine liegt jetzt auf einer Seite auf den montierten Rollen auf und auf der anderen steht sie auf dem vormontierten Fuß (1). Für noch nicht montierte Rollen siehe Abschnitt 5.6.
4. Jetzt die andere Seite der Maschine anheben, den Fuß (2) ausklappen und sicher arretieren.
5. Die Standbeine, auf der die Maschine steht, bitte auf richtigen und sicheren Stand überprüfen.
6. Zum Transport Schritte 1 bis 4 in umgekehrter Reihenfolge durchführen.



5.4. Montage der Pumpe (Abb. 6)

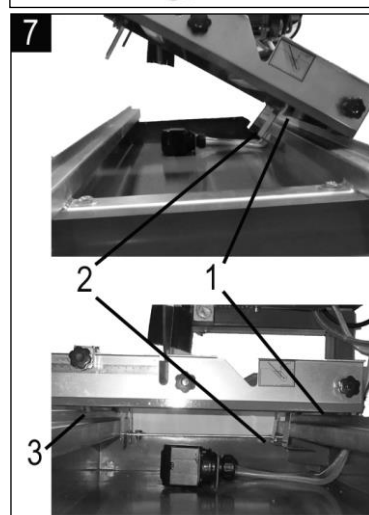
1. Die Pumpe (1) ist am Stehblech im Wasserkasten zu montieren.
2. Schrauben Sie bitte die Ansaugabdeckung (2) von der Pumpe ab.
3. Führen Sie den Pumpenkopf durch den im Wasserkasten vorhandenen Halter.
4. Schrauben Sie die Ansaugabdeckung wieder ordnungsgemäß fest.
5. Somit ist Sie, wie auf dem Bild zu sehen, montiert und einsatzbereit.
6. Danach den Tank (Abb. 2, Nr. 7) mit Wasser befüllen, so dass die Wasserpumpe komplett mit Wasser bedeckt ist (38 l). Dem Wasser keine Chemikalien oder Reinigungsmittel hinzufügen. Wird der Stöpsel am Tankboden gezogen, fließt das Wasser ab.



5.5. Montage des Arbeitsschlittens (Abb. 7)

Arbeitsschlitten dient zur sicheren Zuführung des zu schneidenden Materials. Diese Maschine sollte immer mit demontiertem Arbeitsschlitten transportiert werden um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden.

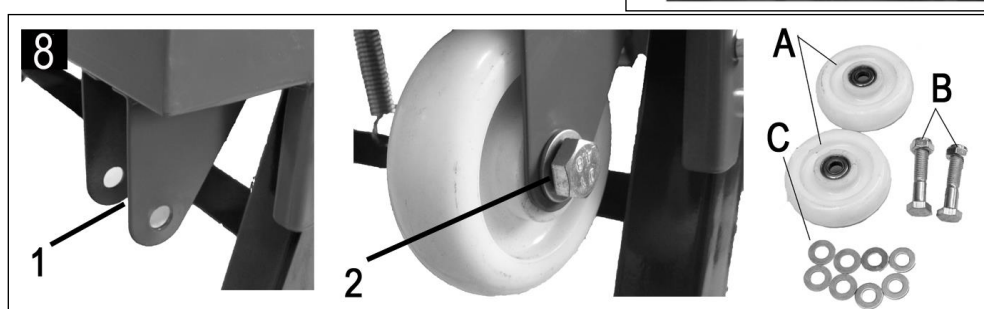
1. Montieren Sie den Arbeitsschlitten wie folgt auf der Maschine.
2. Setzen Sie den Schlitten zuerst mit den Rollen (1) gekippt auf die rechts zu sehende Führungsschiene auf und beachten Sie, dass sich die zwei Laschen beim Herunterlassen unter der Führungsschiene befinden (2).
3. Wenn der Arbeitsschlitten richtig auf der rechten Seite aufgesetzt ist, legen Sie ihn auf der linken Schiene in die Führungsrollen (3).
4. Dabei ist darauf zu achten, dass die Schiene in den Rollen mit der Fase liegt (3).
5. Überprüfen Sie ob der Schlitten leichtgängig ist und nicht schräg läuft.
6. Wenn dies gewährleistet ist, ist es jetzt möglich mit dem Schlitten zu arbeiten.
7. Die Maschine ist nach Befolgen aller hier aufgeführten Schritte arbeitsbereit. Arbeitshinweise finden Sie im Abschnitt Kapitel 7



5.6. Montage der Räder (Abb. 8)

1. Verwenden Sie die Rollen (A), Schrauben und Sechskantmutter (B) und die Unterlegscheiben (C), um die Räder (Abb. 8) mit dem Gestell (1) zu verbinden.

Ziehen Sie die Rad-schrauben nur so fest, dass die Räder noch frei drehend sind.



Hinweis: Die Schrauben müssen mit Unterlegscheiben am Rahmen außen und am Rad inneren montiert werden. (Schraube – Scheibe – Blech – Scheibe – Rad – Scheibe – Blech – Scheibe – Mutter). Zu verwenden sind 4 Unterlegscheiben pro Rad.

2. Klappen Sie für den Transport das Gestell beidseitig zusammen (siehe Abschnitt 5.3).
3. Somit ist ein einfacher Transport durch die montierten Räder möglich.

5.7. PRCD-Sicherheitsschalter (Abb. 9)

1. Stecken Sie den Netzstecker in eine ortsfeste Steckdose.
2. Drücken Sie die RESET Taste (grün) („0“): Die Betriebsanzeige (2) sollte nun ROT aufleuchten.
3. Drücken Sie die blaue Taste „T“: Die Betriebsanzeige sollte nun erlöschen.
4. Drücken Sie die RESET Taste („0“) um das Gerät zu verwenden.

Bei einem Stromausfall oder ähnlichem muss die grüne Taste („0“) vor dem Start wieder gedrückt werden.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der oben beschriebene Prüfablauf fehlgeschlagen ist.



5.8. Wichtige Hinweise

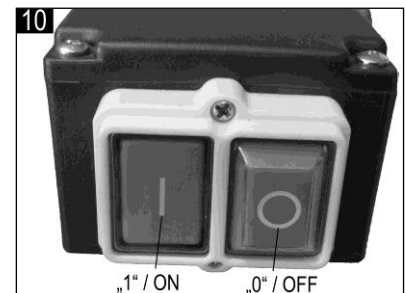
Überprüfen Sie die folgenden Punkte:

1. Halten Sie die Kabel fern von sich bewegenden Teilen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Motorspannung der Netzspannung entspricht (230 V, 50 Hz).
3. Verwenden Sie einen geerdeten Stromanschluss.
4. Stellen Sie sicher, dass Kabel und Stecker keine Beschädigungen oder losen Enden aufweisen und in einwandfreiem Zustand sind.
5. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche ab, um Instabilität zu vermeiden
6. Nullspannungsauslöser: wenn die Stromzufuhr der Maschine aus einem Grund unterbrochen wird, dann muss sich das Gerät automatisch ausschalten.

5.9. Start der Maschine (Abb. 10)

Vor dem Start der Steintrennmaschine Arbeitshinweise 7.1 und 7.2 beachten.

1. Den Netzstecker in eine Steckdose mit Sicherheitskontakt stecken. Wenn ein Verlängerungskabel verwendet wird, ist zu beachten, dass bei einer Kabellänge von bis zu 20 m ein Kabel mit einem Querschnitt von 1,5 mm² eingesetzt werden muss.
2. Überprüfen Sie vor jedem Start der Maschine die Funktion des PRCD Sicherheitsschalters wie in Kap. 5.8. beschrieben.
3. Zum Starten der Trennmaschine den grünen, mit „I / ON“ gekennzeichneten Knopf drücken. (Abb. 10)



Üben Sie keinen seitlichen und hohen Druck auf die Diamant-Trennscheibe aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Trennscheibe und dem Risiko von Personenverletzungen führen.

4. Zum Stoppen der Trennmaschine den roten, mit „O / Off“ gekennzeichneten Knopf drücken. (Abb. 10)



Während des Schneidvorgangs ist der einzige Gegenstand der auf der Arbeitsfläche etwas zu suchen hat das zu schneidende Werkstück selbst.

Greifen Sie beim Schneidvorgang nie mit Ihren Händen in die Nähe des laufenden Diamantblattes. Legen sie das Werkstück stets an Längs und Queranschlag an.

5. Ausführen eines geraden Schnitts (90 °). Die Stellschraube für die Tiefenbegrenzung (Abb. 12 / Nr.1) so einstellen, dass das Diamantblatt ca. 5 mm unter die Arbeitsfläche des Schlittens reicht. Halten Sie die Schneideinheit in dieser Position und drehen Sie nun die Anschlagsschraube für die Höhenbegrenzung (Abb. 12 / Nr. 2) so, dass das Aggregat in dieser Position fixiert ist. Den Arbeitsschlitten ganz zurückziehen und den Anschlagswinkel entsprechend der gewünschten Schnittlänge einstellen. Das zu schneidende Werkstück iam Schlitten hinten und an der seitlichen Winkelführung anlegen und den Schlitten langsam und gleichmäßig in Richtung Diamantblatt führen. Den Antriebsmotor nicht durch zu schnelle Schnitfführung überlasten.
6. Ausführen eines diagonalen Schnitts: Die gleichen Schritte befolgen wie für einen geraden, Schnitt, jedoch an der Anschlagschiene den entsprechenden Winkel voreinstellen. Vor Ausführen des Schnitts sicherstellen, dass das Werkstück fest in der Winkelführung sitzt.
7. Ausführen von 45 ° Gehrungsschnitten: Siehe Kapitel 7.2. und Abb.13. Ansonsten die gleichen Schritte befolgen wie für den geraden Schnitt.

6. Auswechseln der Trennscheibe



Warnhinweis! Vor dem Einstellen oder Warten der Maschine Netzstecker ziehen und Schalter auf AUS stellen! Für diese Maschine keine gezahnten Sägeblätter verwenden.

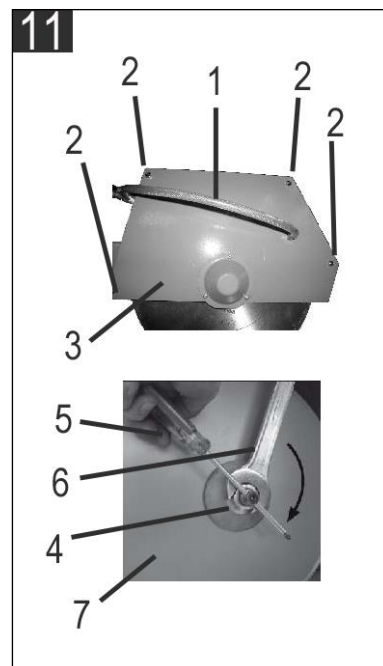
Wahl der Trennscheibe



Nur Diamant-Trennscheiben mit geschlossenem Rand gemäß der Empfehlung des Herstellers verwenden. Der Trennscheiben-Durchmesser für das Modell CSC 350-2000 PRO liegt bei 350 mm. Die Bohrung der Trennscheibe muss 25,4 mm betragen.

Austausch der Diamant-Trennscheibe (Abb. 11)

1. Zuerst den Schlauch (1) abziehen.
2. Abschrauben der vier Sicherungsschrauben (2).
3. Die Seitenabdeckung (3) abnehmen.
4. Den mitgelieferten Sechskantschlüssel an der Trennscheiben-Sicherungsmutter (4) ansetzen.
5. Den mitgelieferten Schraubendreher durch das in der Welle vorhandene Loch stecken und festhalten (5).
6. Mutter mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel (6) nach rechts drehend lösen (Linksgewinde).
7. Prüfen, ob die Welle und die Flansche sauber und ohne Beschädigung sind.
8. Die Trennscheibe (7) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen. Dabei ist auf die Rotationsrichtung zu achten. Die Sechskantmutter (4) festziehen. Die Seitenabdeckung (3), die vier Sicherungsschrauben (2) und den Schlauch (1) wieder montieren.



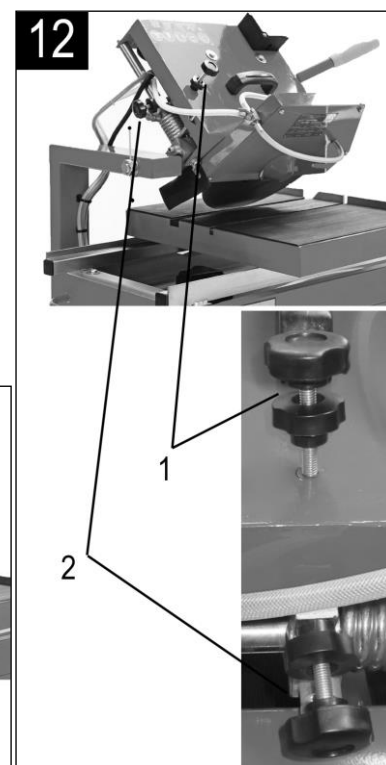
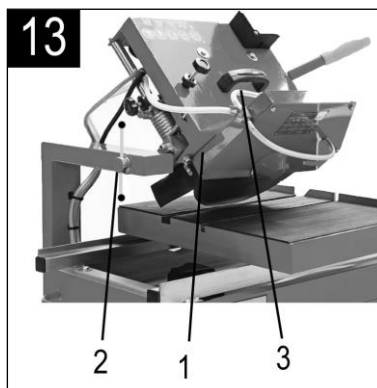
7. Arbeitshinweise

7.1. Einstellen der Schrauben für Höhen und Tiefenbegrenzung (Abb. 12)

1. Schalten Sie zunächst die Maschine aus und warten Sie bis die Scheibe vollständig zum Stillstand gekommen ist.
2. Einstellschraube (1) ist für den Tiefenbegrenzer der Maschine und des Sägeblattes. Durch die richtige Einstellung muss sichergestellt werden, dass nicht in den Arbeitsschlitten geschnitten wird. Nach erfolgreicher Einstellung, führen Sie den Schlitten zur Überprüfung einmal bei ruhender Maschine am Sägeblatt vorbei.
3. Einstellschraube (2) ist für den Höhenbegrenzer der Maschine und des Sägeblattes. Damit kann man die Schnitttiefe einstellen.

7.2. Einstellen des Winkels (Abb. 13)

1. Schalten Sie zunächst das Werkzeug aus und warten Sie bis die Scheibe vollständig zum Stillstand gekommen ist.
2. Für das Schneiden im 90° Winkel ist die Motorkopfseinheit horizontal auszurichten.
3. Darauf ist zu achten, dass der Höhen- und Tiefenbegrenzer richtig eingestellt ist. (siehe Kap. 5.9)
4. Für das Schneiden im 45° Winkel ist die Maschine schräg (45°) auszurichten (1).
5. Dazu muss mit dem Knebel (2) die Schraube gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden, um sie zu lösen.
6. Danach kann der Winkel zwischen 0° und 45° durch ein Drehen mit beiden Händen am Griff (3) und der Maschine eingestellt werden.
7. Nach dem Einstellen des Winkels und vor dem Einschalten des Werkzeuges ist die Schraube (2) unbedingt wieder festzuziehen.
8. Dann ist wieder darauf zu achten, dass der Höhen- und Tiefenanschlag richtig eingestellt sind (siehe Kap. 5.9 / 5.).
9. Nach diesem Verfahren können Sie jeden Winkel zwischen 0 und 45° wie gewünscht einstellen.



8. Wartung und Reinigung



Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!

- Das periodische Warten der Trennmaschine vermeidet unnötig auftretende Probleme. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Bauteile des Gerätes angreifen.
- Die Belüftungsschlitze der Trennmaschine sauber halten, um ein Überhitzen des Antriebsmotors zu vermeiden.
- Nach dem Einsatz die Trennmaschine so gut wie möglich abtrocknen.
- Wenn der Motor überlastet ist, zu heiß wird oder Spannungsspitzen auftreten, schaltet der Stromkreisunterbrecher automatisch das Gerät aus. Wenn dies vorkommt, bitte einige Minuten warten, bis der Motor abgekühlt ist, dann den ROTEN-Knopf auf PRCD drücken (siehe 5.7 PRCD-Sicherheitsschalter), die Steintrennmaschine kann nun wieder eingesetzt werden.



Die Kühlmittel-Pumpe der Cross Tools CSC 350 2000 Pro ist nach jedem Gebrauch der Maschine zu reinigen, da sonst der Rotor durch eingetrocknete Rückstände blockiert wird!

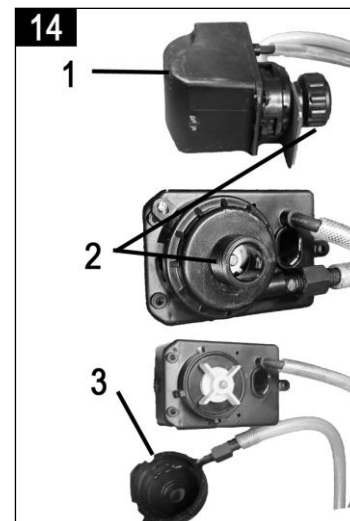
Wartung und Reinigung der Pumpe (Abb. 14)

Vor der Reinigung immer die Pumpe aus der Halterung entfernen. Siehe 5.4.

1. Pumpe (1) reinigen damit keine Rückstände zurückbleiben und die Pumpe nicht blockiert.
2. Zum Reinigen der Pumpe die Ansaugabdeckung (2) abschrauben und die Pumpe aus der Halterung nehmen.
3. Rotorabdeckung (3) durch drehen abnehmen.
4. Mit einer kleinen Bürste oder Wasserstrahl jegliche Rückstände auf dem Rotor entfernen.
5. Pumpe in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.

Hinweis:

Die Pumpe bitte immer sofort nach Beendigung der Arbeiten reinigen.



Alle anderen Arten von Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

9. Fehlersuche

Untenstehend sind einige Fehlerquellen und die entsprechenden Lösungen aufgeführt, falls das Gerät einmal nicht ordnungsgemäß funktionieren sollte:

• Motor wird heiß.

1. Lüftungsschlitze im Motor sind verstopft:
 - Reinigen Sie die Lüftungsschlitze.
2. Motor ist defekt:
 - Lassen Sie die Maschine von einem autorisierten Servicepartner reparieren.

• Motor läuft nicht an.

1. Unterbrechung der Stromzufuhr:
 - Überprüfen Sie den Netzanschluss auf Beschädigungen.
2. Schalter defekt.
 - Lassen Sie die Steintrennmaschine von Ihrem Kundendienst reparieren.

• Schlitten wackelt / ist nicht fest.

1. Schlitten ist nicht korrekt eingestellt.
 - Drehen Sie den Schlitten um. An den Exzenter-schrauben können Sie die Rollen je nach Belieben verstellen. Achten Sie darauf, dass die Rollen alle in gleicher Höhe ausgerichtet sind, damit der Schlitten fest sitzt.

Hinweis: Alle anderen Arten von Reparaturen müssen von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

10. Garantie

T.I.P. garantiert dem privaten Endkunden (im Folgenden „Kunde“), nicht hingegen dem gewerblichen Nutzer, nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen, dass das vom Kunden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gekaufte Gerät innerhalb eines Zeitraums von 2 Jahren frei von Material- oder Verarbeitungsfehlern sein wird. Die vertraglichen oder gesetzlichen Rechte des Kunden gegenüber dem jeweiligen Verkäufer werden durch diese Garantie nicht berührt. Insbesondere werden die gesetzlichen Mängelrechte durch die Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufs des Gerätes durch den Kunden, zu nachfolgenden Bedingungen:

I. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung schriftlich zu melden.

II. Ansprüche aus dieser Garantie bestehen nur, wenn das Produkt keine Schäden oder Verschleißerscheinungen aufweist, die durch eine von der normalen Bestimmung oder Vorgaben der Gebrauchsanweisung von T.I.P. abweichende Benutzung verursacht worden sind.

Keine Garantie besteht insbesondere:

- Bei unsachgemäßer Behandlung und bei eigenen Veränderungen am Gerät
- Bei mechanischer Beschädigung des Gerätes von außen und Transportschäden
- Bei üblicher Abnutzung von Verschleißteilen wie z.B. Laufrad und Gleitringdichtungen
- Bei Schäden, die auf höhere Gewalt, Wasser, Blitzschlag, Überspannung zurückzuführen sind
- Bei Missachtung der Gebrauchsanweisung und Bedienungsfehlern
- Wenn das Gerät keinen technischen Defekt aufweist

III. Die vom Kunden geltend gemachten Fehler wird T.I.P. nach eigenem Ermessen auf seine Kosten durch Reparatur oder Lieferung neuer oder generalüberholter Teile beheben bzw. das Gerät austauschen. Ausgetauschte Teile gehen in das Eigentum von T.I.P. über. Nach Ablauf der Garantie anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

IV. Weitergehende Ansprüche oder eine weitergehende Haftung bestehen auf Grund der Garantie nicht, es sei denn zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften kommen zur Anwendung, wie zum Beispiel das Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit sowie wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch T.I.P..

Von T.I.P. erbrachte Garantieleistungen verlängern die Garantiefrist nicht, auch hinsichtlich eventuell ausgetauschter Komponenten. Die Garantieverpflichtung erlischt im Falle des Weiterverkaufs durch den Kunden.

V. Der Garantieanspruch ist vom Kunden durch Vorlage der Kaufquittung nachzuweisen, welche dem Gerät bei Rücksendung beizulegen ist. Ohne gültige Kaufquittung ist eine kostenfreie Reklamationsbearbeitung im Zuge dieser Herstellergarantie nicht möglich.

VI. Besondere Hinweise zur Geltendmachung der Garantie:

1. Sollte Ihr Gerät nicht mehr richtig funktionieren, überprüfen Sie bitte zunächst, ob ein Bedienungsfehler oder eine Ursache vorliegt, die nicht auf einen Defekt des Gerätes zurückzuführen ist.
2. Falls Sie Ihr defektes Gerät zur Reparatur bringen oder einsenden, fügen Sie bitte auf jeden Fall folgende Unterlagen bei:
 - Kaufquittung.
 - Beschreibung des aufgetretenen Defekts (eine möglichst genaue Beschreibung erleichtert eine zügige Reparatur).
3. Bevor Sie Ihr defektes Gerät zur Reparatur bringen oder einsenden, entfernen Sie bitte alle hinzugefügten Anbauteile, die nicht dem Originalzustand des Gerätes entsprechen. Sollten bei der Rückgabe des Gerätes solche Anbauteile fehlen, übernehmen wir dafür keine Haftung.
4. Das beim Garantiegeber T.I.P. einzusendende Paket ist durch den Kunden ordnungsgemäß zu frankieren.
5. Die Einsendung des Geräts zur Reparatur und die Geltendmachung der Rechte aus dieser Garantie erfolgen beim Garantiegeber T.I.P.. Name und Anschrift des Garantiegebers T.I.P. befinden sich unter „11. Service“ der vorliegenden Gebrauchsanweisung.

11. Service

Bei Garantieanspruch oder Störungen wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle.

Sollten Sie noch Fragen haben zum Aufbau / zur Installation Ihres Gerätes haben: Wir sind für Sie da!

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
74915 Waibstadt

Service Fax: 07263 / 91 25 85
Service Email: service@tip-pumpen.de

Technischer Service
Mo. – Fr. 15.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 07263 / 91 25 93

Reparatur Service
Tel.: 07263 / 91 25 0

Eine aktuelle Bedienungsanleitung als PDF-Datei kann bei Bedarf per E-Mail unter: service@tip-pumpen.de angefordert werden.

In Österreich wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Verkaufsstelle oder an:

POSPISCHIL TOOLS GmbH
Reparaturservice und Ersatzteilversand
Lützowgasse 12-14
A-1140 Wien

Tel.: +43 (0)1-911-63-00 DW 30
Fax: +43 (0)1-911-63-00 DW 29 Web:
www.pospischil.at
E-Mail: rep@pospischil.at

Entsorgung und Wiederverwertung der Verpackung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

12. Bestellung von Ersatzteilen

Die Bestellung der Ersatzteile kann über E-Mail oder Fax erfolgen. Nutzen Sie hierfür die E-Mail-Adresse: service@crosstools.de bzw. die Faxnummer 07263 / 91 25 85.

Ersatzteilliste

Teile Nr.	Beschreibung	Menge	Teile Nr.	Beschreibung	Menge
1	Handschalthebel	1	33	Vorderes Bein	1
2	Obere Schutzabdeckung	1	34	Abflussrinne	4
3	Untere Schutzabdeckung	1	35	Sperrvorrichtung Handhebel	1
4	Ø8mm Unterlegscheibe	4	36	Buchse	1
5	Gewindemutter M8	2	37	Hinteres Bein	1
6	Bolzen M8x100	1	38	Gummipuffer B	4
7	Bolzen M8x60	1	39	Wasserpumpe	4
8	Schalter	1	40	Gewindemutter M6	1
9	Feder	2	41	Gewindemutter	4
10	Stromkabel	1	42	Drehbare Spindel	2
11	Rohr	1	43	Federbuchse	1
12	Absperrschieber	1	44	Feder	1
13	Wasserschutzabdeckung	1	45	Drehender Block	1
14	Handgriff	1	46	Bolzen M12x25	1
16	Motor 2kw	1	48	Gewindemutter M8	3
17	Gewindemutter (links)M20	1	49	Sicherungsmutter	4
18	Äußerer Flansch	1	50	Gelötete Verbindung	4
19	Innerer Flansch	1	51	Innere Sechskantschraube M8x25	2
20	Schneideblatt Ø350mm	1	52	Innere Sechskantschraube M8x50	1
21	Lager	4	53	Bolzen M8x45	1
22	Dicke Unterlegscheibe	4	54	Sicherungsmutter M8	4
23	Dünne Unterlegscheibe	4	55	Ø8mm Unterlegscheibe	4
24	Zwischenrad	4	56	Bolzen M8x50	4
25	Bolzen	4	57	Bolzen M8x12	4
26	Tisch	1	58	Gewindemutter M8	4
27	Tischseite	1	59	Bolzen M10x60	4
28		1	60	Ø10mm Unterlegscheibe	8
29	Bolzen M8x25	4	61	Sicherungsmutter M10	4
30	Flache Unterlegscheibe Ø8mm	4	62	Rad	2
31	Gummipuffer A	4	63	Bolzen M6x50	4
32	Anschlag	1	64	Gewindemutter M6	4

Informationen zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz 3 (ElektroG3)

Symbolerklärung



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer, vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten, Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie gegebenenfalls weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen können Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung erhalten.

Auch Vertreter mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreter von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet unentgeltlich alte Elektro- und Elektronikgeräte zurückzunehmen.

Diese müssen bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen sowie ohne Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes auf Verlangen des Endnutzers bis zu drei Altgeräte pro Geräteart, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln gelten als Verkaufsflächen des Vertreibers alle Lager- und Versandflächen.

Datenschutzhinweis

Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben.

Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Elektroggesetz finden Sie auf www.elektroggesetz.de.

Informationen zur Erfüllung der quantitativen Zielvorgaben nach § 10 Abs. 3 ElektroG (Sammelquote) und § 22 Abs. 1 ElektroG (Verwertungsquoten):

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz veröffentlicht jährlich ausführliche Daten zu Elektro- und Elektronikgeräten und die in Deutschland erreichten und an die EU-Kommission zu übermittelnden quantitativen Zielvorgaben auf seiner Internetseite:

<https://www.bmuv.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>.

Hinweise zur Abfallvermeidung

Nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EU über Abfälle und ihrer Umsetzung in den Gesetzgebungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union haben Maßnahmen der Abfallvermeidung grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung. Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht. Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder:

<https://www.bmu.de/publikation/abfallvermeidungsprogramm-des-bundesunter-beteiligung-der-laender/>

Unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE 75795775** sind wir bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register (ear), Nordostpark 72, 90411 Nürnberg, als Händler und Inverkehrbringer von Elektro- und Elektronikgeräten registriert.

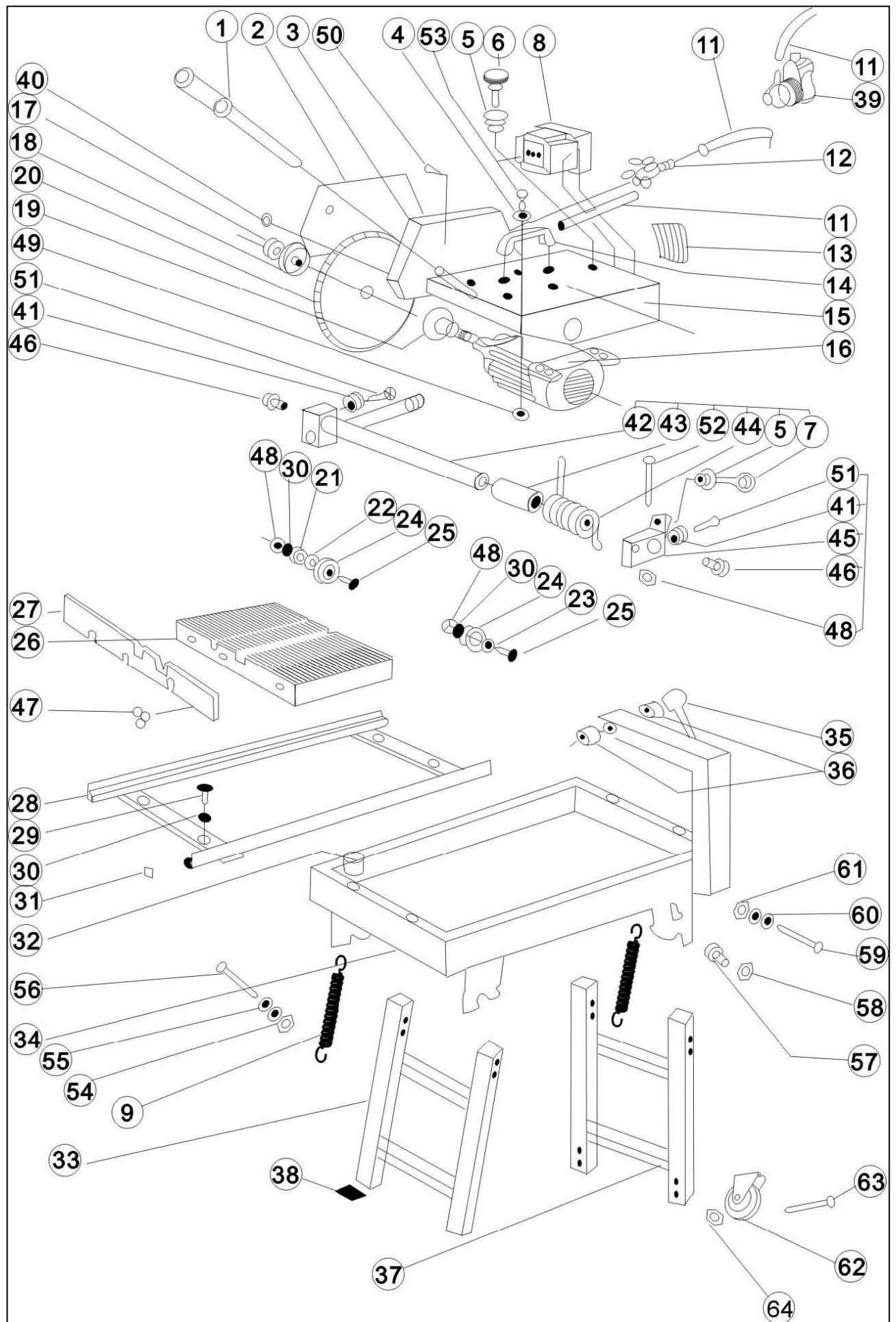
T.I.P. – Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17 | 74915 Waibstadt | www.tip-pumpen.de

Informationen zum Batteriegesetz 2 - BattG2



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf Batterien oder Akkumulatoren besagt, dass diese am Ende ihrer Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sofern Batterien oder Akkumulatoren Quecksilber, Cadmium oder Blei enthalten, finden Sie das jeweilige chemische Zeichen (Hg, Cd oder Pb) unterhalb des Symbols des durchgestrichenen Mülleimers. Sie sind gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können dies kostenfrei im Handelsgeschäft oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe tun. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten. Weitere Informationen zum Batteriegesetz finden Sie auch im Internet unter: www.batteriegesetz.de

Bitte prüfen Sie Möglichkeiten, die Batterie, anstatt der Entsorgung einer Wiederverwendung zuzuführen, beispielsweise durch die Rekonditionierung oder die Instandsetzung der Batterie. Batterien können chemische Gefahrstoffe enthalten, die sowohl die Umwelt belasten und die Gesundheit von Menschen und Tieren gefährden. Insbesondere beim Umgang mit lithiumhaltigen Batterien ist Vorsicht geboten, da sich diese zudem bei unsachgemäßer Behandlung leicht entzünden können und Brände verursachen können. Batterien und Akkumulatoren, die in Elektrogeräten enthalten sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, müssen getrennt von diesem entsorgt werden.



Dear customers

Congratulations on your new Cross Tools tool!

Like all our products, the design of this tool is based on state-of-the-art technology. Production and assembly of the tool conform to the most advanced technology. The most reliable electric, electronic, and mechanic components have been used. This guarantees for high quality and a long lifespan of your new tool.

Please read the manual carefully to be able to make full use of all the features incorporated in the tool. You will find explanatory illustrations in the appendix at the end of the manual.

We hope you will enjoy the use of the tool.

Important

The use of power tools requires safety measures that are necessary to prevent injuries and tool damage. Please read these instructions carefully. Keep these instructions in a safe place for future reference.

If you pass on the tool to other persons, please make sure to also provide this manual including safety instructions. T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH accepts no responsibility for accidents or damages that result from non-observance of this manual and the safety instructions included.

Table of Content

1.	Scope of Delivery	1
2.	Description of the tool	2
3.	Safety instructions for power tools	2
4.	Technical specification	5
5.	Setup	6
6.	Blade replacement	8
7.	Work notes	9
8.	Maintenance and cleaning	9
9.	Trouble Shooting	10
10.	Warranty	10
11.	Service	10
12.	Ordering of spare parts	11

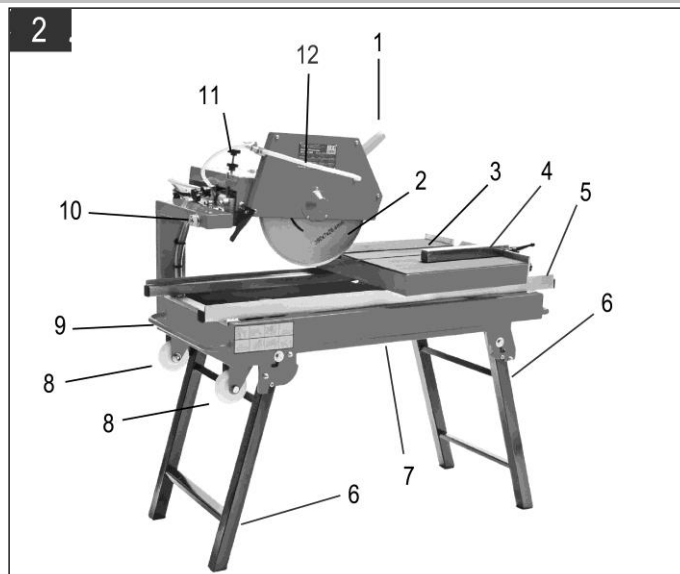
1. Scope of Delivery

- 1 x Stone cutter
- 1 x Toggle with tommy nut for bracket mounting
- 2 x Transport rollers
- 8 x Washers
- 1 x Work sleds
- 1 x Angled stop
- 1 x Key spanner
- 1 x Allen key
- 2 x Screws with nuts
- 1 x Screw plug
- 1 x Adjustable angle guide 0 - 45° (not shown)
- 1 x 350 mm Blade
- 1 x Hex-head cut-off wheel spanner
- 1 x Manual

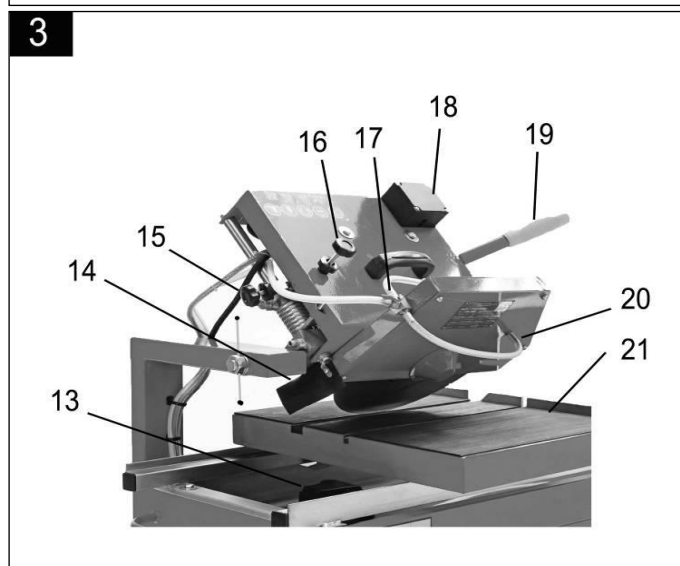


2. Description of the tool

1. Handle
2. Blade
3. Sled
4. Longitudinal stop
5. Guide rail
6. Supporting leg
7. Water tank
8. Transport rollers
9. Transport handle
10. Fixing screw for angle adjustment
11. Fixing screw for depth limiter
12. Water hose



13. Water pump
14. Splash guard
15. Retaining screw for height limiter
16. Fixing screw for depth limiter
17. Water ball valve and distributor valve
18. ON / OFF switch
19. Handle
20. Water cooling of the diamond blade
21. Sled



3. Safety instructions for power tools



Please read these instructions carefully and get acquainted with the operating controls and the proper operation of the tool. We accept no responsibility for damages occurring due to non-observance of instructions and regulations in this manual. Damages occurring due to non-observance of instructions and regulations in this manual are not covered by guarantees.

Keep this manual in a safe place. If you pass on the tool, please also provide this manual.

The tool must not be used by children or people not acquainted with this manual. Children should be supervised to ensure that they do not play with the tool. In some countries, local regulations might limit the age of possible users of the tool. These regulations must be adhered to.

Unless supervised by persons responsible for their safety or introducing them to the use of the tool, people with limited physical, sensory or mental capacities must not use the tool.

Keep all safety instructions and operation instructions for future reference.

The term "power tool" used in the safety instructions refers to mains-operated power tools (with power cord) as well as battery-powered tools (without power cord).

Please take notice of the meaning of the following pictographs.



Be careful while handling power tools



Caution voltage



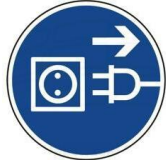
Attention!
Rotating parts.



Bitte Tank mit Wasser befüllen.



Make sure to read the manual before set-up.



Pull the mains plug before any kind of maintenance and repair work



Wear ear eye protection.



Wear breath protection.



Wear safety gloves!



Wear safety shoes.

WARNING!

When using electric tools basic safety precautions should always be followed to reduce the risk of fire, electric shock and personal injury including the following.

3.1. Workplace safety

1. **Keep the work area clean and well lit.** Untidy and unlit work areas can lead to accidents.
2. Do not use the power tool in explosion-risk areas with flammable **liquids, gases or dust**. Power tools can generate sparks that might ignite dust or fumes.
3. **Keep children and other persons away from the tool.** When distracted you might lose control of the tool.

3.2. Electric Safety

1. **The power tool's mains plug (PRCD) must fit into the socket. The mains plug must not be altered in any way. Do not use adaptor plugs together with grounded power tools.** Unaltered mains plugs and matching sockets reduce the risk of an electric shock.
2. **Avoid body contact with grounded surfaces like pipes, heaters, ovens, and refrigerators.** Body contact with grounded surfaces increases the risk of electric shock.
3. **Keep power tools away from rain and moisture.** Water infiltrating a power tool increases the risk of electric shock.
4. **Do not use the power cord for carrying or suspending the tool or to pull the mains plug from the socket. Keep the power cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled power cords increase the risk of electric shock.
5. **If you use a power tool outdoors, make sure to use extension cables suitable for outdoor use.** The use of extension cables suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

3.3. Personal Safety

1. **Be attentive, work carefully and use the power tool reasonably. Do not use power tools when tired or under the influence of drugs, alcohol or medicine.** Even a single moment of inattentiveness during the use of power tools can lead to serious injuries.
2. **Always wear personal protective equipment and safety goggles.** Wearing appropriate personal protective equipment like dust respirators, safety boots with non-skid soles, safety helmets, or ear muffs can reduce the risk of injuries.
3. **Avoid unintentional operation. Make sure that the tool is switched off before connecting the tool to the power supply and/or batteries, before picking up the tool or carrying the tool.** Unintentionally touching the ON/OFF switch or connecting the tool to the power supply while switched on can lead to accidents.
4. **Remove the setting tool or spanner before switching on the tool.** Setting tools or spanners in moving parts can lead to injuries.
5. **Avoid abnormal positions. Assume a stable position and always keep your balance.** If unexpected situations occur, this helps you keeping control of the power tool.
6. **Wear suitable clothing. Do not wear loose clothes or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
7. **If connections for dust extraction and dust collection devices are provided, make sure that these are appropriately connected and used.** Using a dust extraction device can reduce dust risks.

3.4. Use and treatment of the power tool

1. **Do not overload the power tool. Always use the kind of tool most appropriate for your work.** Using the appropriate tool supports better and safer work within the indicated performance range.
2. **Do not use power tools with damaged switches.** Power tools that cannot be switched on and off are dangerous and must be repaired by authorized qualified personnel.
3. **Pull the mains plug from the socket and/or remove the battery before adjusting tool settings, changing accessories or putting the tool aside.** These safety measures prevent an unintentional start of the power tool.
4. **Never store unused power tools within the reach of children. Do not let people use the tool that are not acquainted with the tool or have not read the manual.** Power tools can be dangerous if used by inexperienced people.
5. **Always treat your power tools with care. Always make sure that moving parts work correctly without being jammed and that no parts are broken or damaged in a way that affects the functionality of the power tool. Before using the tool have damaged parts repaired by authorized qualified personnel.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
6. **Keep the cutting tools sharp and clean.** Carefully maintained cutting tools with sharp edges tend to jam less and are easier to guide.
7. **Always use power tools, accessories, insert bits etc. in accordance with this manual. Always take into account the working conditions and the work to be executed.** The use of power tools for work other than the designated purposes can lead to dangerous situations.
8. Do not clean plastic parts with solvents. Solvents like gasoline, diluted benzene, tetrachlormethane, and alcohol might damage plastic parts and lead to cracks. Never use such solvents for the cleaning of plastic parts. Clean plastic parts with a cloth moistened with soapy water and carefully dry the parts.
9. Follow instruction for lubricating and changing accessories.

3.5. Maintenance

Power tools may only be maintained and repaired by authorized qualified personnel. Only original spare parts may be used. Only this can guarantee safety in the handling of power tools.

3.6. Further safety instructions

1. **Warning:** The use of accessories or additional equipment other than those mentioned in this manual can lead to risk of injuries. Only use original spare parts.
2. Keep all protection devices in working order. Never remove or block protection devices.
3. **Do not leave the tool running without supervision.** Always switch off the tool and only leave the work area after the tool has come to a complete standstill.
4. **Secure the work piece.** Always use clamping fixtures or a vice to secure the work piece. This is safer than securing the work piece by hand and allows to operate the tool with both hands.
5. **Noise generation:** During the operation of motor-driven tools, the use of ear muffs is recommended.
6. **Dust protection:** Always wear a dust respirator when doing work with dust formation. If the tool is equipped with connections for dust extraction and/or dust collection devices, connect a dust extractor or dust bag.
7. **Outdoor sockets** must be equipped with a fault current circuit breaker. This is required due to the installation regulation for electric equipment. Please keep this in mind when using our tools.
8. **Connecting cable:** When the connecting line is damaged it has to be replaced by a special connecting line that can be ordered from the manufacturer or the manufacturer's after-sales service. The replacement of the connecting line has to be done by the manufacturer, the manufacturer's after-sales service or equally qualified personnel.
9. Keep handles dry, clean and free from oil and grease.

3.7. Special safety instructions for stone cutters

1. Never use the tool without the PRCD delivered with the tool.
2. Keep water clear off the electrical parts of the tool and away from persons in the working area.
3. Regularly check the hoses of the pump for damages and if applicable change them immediately to prevent danger.
4. Make sure that the directional arrow marked on the blade corresponds with the rotating direction of the motor.
5. After disconnecting the tool from the power supply, rotate the blade by hand to make sure it is free from obstruction.
6. Always keep the blade-securing bolt and collars clean.
7. Make sure that the blade-securing bolt is securely tightened.
8. Make sure that the length of the material cut-off is less than the maximum cutting length.
9. Never try to cut freehanded. Always ensure that the tile to be cut is pressed firmly against the rip fence.
10. Make sure that the cut-off piece has sufficient room to move sideways. Failure to do so may lead to the cut-off being wedged against the blade.
11. Never cut more than one tile at a time.
12. Never cut pieces too small to be held securely against the rip fence without leaving enough space for the hand to be a safe distance from the blade.
13. Make sure that the table and surrounding area are clear from objects with the exception of the tile to be cut.
14. Before cutting a tile, let the diamond blade run freely for a few seconds. If it makes an unfamiliar sound or vibrates excessively, switch it off immediately and disconnect from the power supply.
15. Let the blade reach full speed before starting to cut.
16. Let the blade come to a complete standstill before removing any splinters or tile parts from around the blade area.
17. Never let the blade run dry. Failure to keep the water tank topped up will result in possible over-heating and damage of the diamond blade.

18. Adopt a working position to the left of the diamond blade.
19. Make sure that cut-off tile pieces are not caught by the blade and sent flying.
20. Never remove loose splinters or tile parts while the blade is moving.
21. Before rectifying malfunctions or removing smashed tiles, always switch off the cutter and pull out the mains plug.
22. If the knife & work piece got stuck, should power off immediately, clear up the fragments, check whether the blade & protection cover are damaged, only can turn on the power if the machine is under normal status.
23. If the rip fence was knocked from the working position, replace the work piece stopper. Make sure to pull the mains plug first.
24. Before switching on, check that all spanners and setting tools have been removed.
25. After carrying out repair or maintenance work, all safety and security fixtures must be replaced immediately.
26. The manufacturer's safety, operation and maintenance instructions and the dimensions stated in the technical data sheet must be adhered to.
27. Relevant regulations for the prevention of accidents and other generally recognized safety regulations must be followed.
28. Observe the code of practice drawn up by the trade association (VBG 7).
29. Operation of the cutter in confined spaces is permissible only if a suitable suction extraction system is used.



Caution! Switch off cutter immediately and pull out mains plug if...

- ...power cord, plug, socket or switch are damaged.
- ...motor is overheating.
- ...smoke is emitted or there is a smell of charred insulating material.
- ...unknown noise or noticeable vibrations appear.

30. Use only diamond blades for which the maximum possible speed is higher than the maximum spindle speed of the cutter and the material to be cut.
31. When transporting the tool, always use transportation devices. Never grab protection devices for handling or transportation.
32. Fill the cooling tank 5/6 full of water. It is quite normal for the tool to cause splashes during use.
33. Only use undamaged diamond blades. Immediately replace any cracked blades.

3.8. Transportation

Before any transportation, the cutting unit must be secured to the bar guide with the locating screw.

Fold the machine for long-distance transports. Two persons are required to move the cutter. One person grabs the handle on one side, the second person grabs the handle on the other side. Lift the tool off the ground for moving.

For short-distance transports, mount the provided wheels to the bottom of the supporting legs. See chapter on wheel mounting.

3.9. Designated use of the stone cutter

The electrical stone cutters CSC 350-2000 PRO were developed for the cutting of ceramic, marble and granite tiles. The blade of this cutter can be tilted up to 45°. A water pump cools the diamond blade.



Warning: Never attempt to cut wood, metal and other similar material with this machine. Never use this machine in potential explosive environment or underground environment.

4. Technical specification

Modell	CSC 350-2000 PRO
Voltage / frequency	230 V~ / 50 Hz
Power input / Mode of operation	1,600 W S1, 2,000 W S6 40%
Protection class	I
Degree of protection	IP54
Idling speed	2,800 min ⁻¹
Net weight	75 kg
Blade dimensions	Ø 350 x 3.2 x 25.4 mm
Max. cutting depth	110 mm
Max. cutting length	800 mm
Table dimensions	1.155 x 480 x 700 mm
Sled dimension	530 x 430 mm
Jolly cutting depth	72 mm
Jolly cutting length	700 mm
Tilting range	0° bis 45°
Article no	68658

Noise emission and vibrations

Values measured in accordance with EN 61029-1:2009 and EN 12418:

Sound pressure level:

- Idle speed: L_{pA} 77 dB(A), uncertainty $K_{pA}=3$ dB(A)

Sound power level:

- Idle speed: L_{WA} 90 dB(A), uncertainty $K_{WA}=3$ dB(A)

The vibration level determined in accordance with EN 61029-1:2009 is suitable for a comparison of power tools. It can also be applied for a preliminary assessment of vibratory stresses.

The vibration level represents the main applications of the power tool. If the tool is used for different applications, with different insert bits or with inadequate maintenance, the vibration level might differ. In this case, vibratory stresses during the whole working period can increase significantly.

For an accurate assessment of vibratory stresses, those periods must also be taken into account during which the tool is turned off or is running without being used. In this case, vibratory stresses during the whole working period can decrease significantly.

Operators should be protected against vibrations by additional safety measures like: regular maintenance of the tools, keeping their hands warm and appropriate organization of operating sequences.

5. Setup

5.1. Assembly

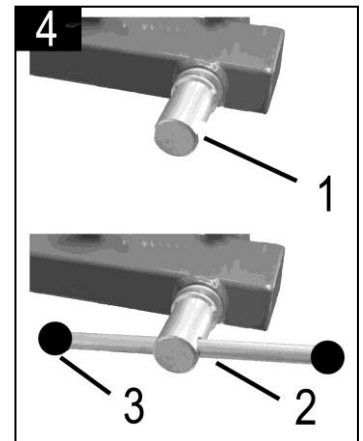
1. Read the manual carefully before assembly. Clean the work area.
2. Take the tool out of the box,
3. Installation and assembly of machine is described in sections 5.2 to 5.6.
4. Check PRCD safety switch – as described in 5.7.
5. Pay attention to other notes in 5.8 and 5.9.

5.2. Installation of motor unit

1. The machine is supplied without the motor unit mounted on it.
Install the motor unit on the frame in accordance with the installation instructions provided
2. Then install the partition disc in accordance with the instructions in chapter 6.

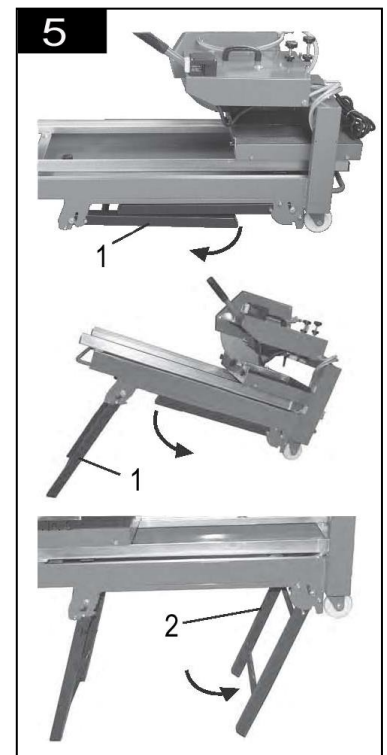
Installing the toggle (Fig. 4)

1. Remove toggle nut from accessories bag and install it underneath in accordance with instructions.
2. Then screw the toggle nut included in the scope of delivery for the toggle (2) onto the thread.
3. Now a button (3) can be unscrewed and removed from one end of the toggle and then installed in the toggle nut (3). Then the tommy head (1) can be tightened back down again.
4. Now, with the tommy nut loosened, turn the motor head until the desired angle of intersection is reached, then secure the toggle firmly. (see working note 7.2)



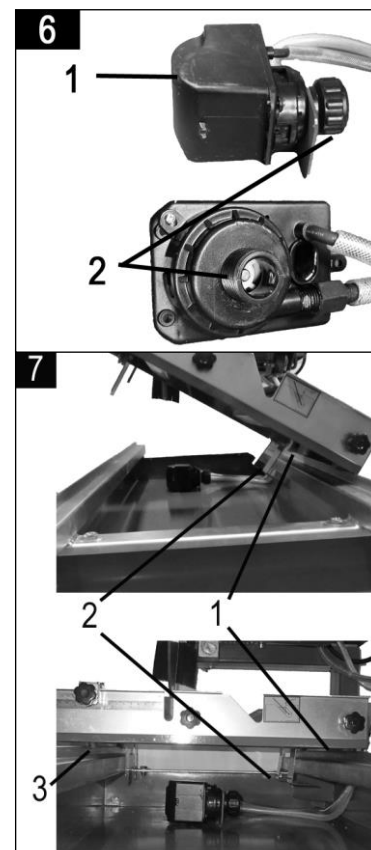
5.3. Setting up the machine (Fig. 5)

1. Follow the work instructions as shown in Fig. 5.
2. Lift stone-cutting machines by handle on their left side, fold out the foot (1) and lock it in position.
3. The machine is now lying on one side on the installed rollers with the other side supported on the pre-assembled foot (1). Refer to section 5.6 for the rollers that have not yet been installed.
4. Now lift the other side of the machine, fold out the foot (2) and secure it firmly.
5. Please check that the legs on which the machine stands are deployed correctly for a firm stance.
6. For transport, perform steps 1 to 4 in reverse order.



5.4. Mounting of the pump (Fig. 6)

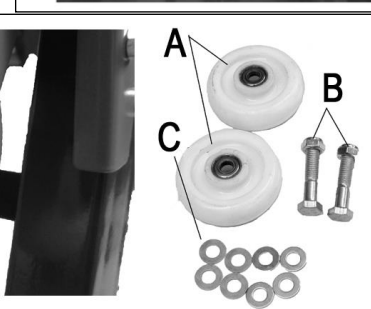
1. The pump (1) must be installed on the upright plate in the water box.
2. Please unscrew and remove the suction cover (2) from the pump.
3. Guide the pump head through the bracket in the water box.
4. Then retighten the suction cover firmly.
5. As this picture illustrates, it is then mounted and ready for operation.
6. Fill the tank (Fig. 2, Nr. 7) with water. Do not add chemicals or detergents to the water. If the stopper on the bottom of the water tank is taken out, the water will drain.



5.5. Mounting of the work sled (Fig. 7)

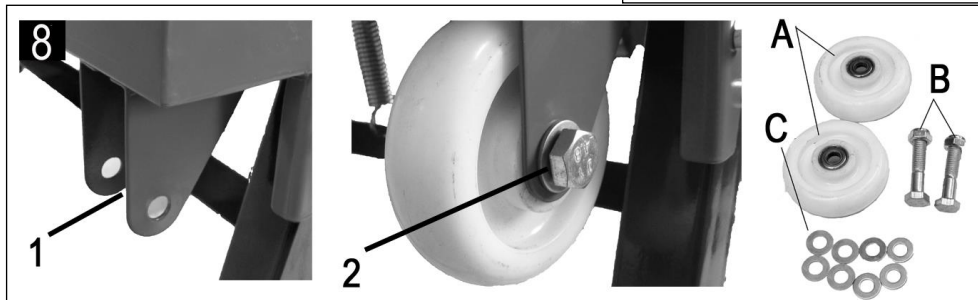
The work sled is there as a reliable guide for the material that is to be cut. This machine must always be transported with the work sled removed to prevent injury and damage.

1. Install the work sled on the machine in the following manner.
2. First install the sled with the rollers (1) set at an angle on the guide rail visible on the right and check to ensure that the two tabs are below the guide rail when the unit is being lowered (2).
3. Once the work sled has been mounted correctly on the right side, place it on the left rail in the guide rollers (3).
4. When doing so, ensure that the rail bevel lies in the rollers (3).
5. Check that the sled moves easily and does not run at an oblique angle.
6. Once this is assured, it is then possible to work with the sled.
7. After following all the steps listed here, the machine is ready for operation. You can find work steps in this section in chapter 7



5.6. Mounting of the wheels (Fig. 8)

1. Use the rollers (A), screws and hex nuts (B) and the washers (C) to connect the wheels (Fig. 8) to the frame (1). Only tighten the wheel nuts to the point where the wheels can still rotate easily.



Note: The screws and washers must be installed outside the frame and inside the wheel. (screw – washer – plate – washer – wheel – washer – plate – washer – nut). Use four washers on each wheel.

2. For transport, fold both sides of the frame together (see section 5.3).
3. This makes it easy to transport with the wheels installed.

5.7. PRCD safety switch (Fig. 9)

1. Insert the mains plug into a stationary socket.
2. Push the RESET button (green): The status indicator light (2) should be lit in RED.
3. Push the button „T“; (blue) Now, the status indicator light should go out.
4. Push the RESET button („0“) to start using the tool.

In the event of a power cut or some similar problem, press the green Button („0“) again before starting up.



Do not use the tool if the functional test described above failed .



5.8. Before Start-up

Check the following points:

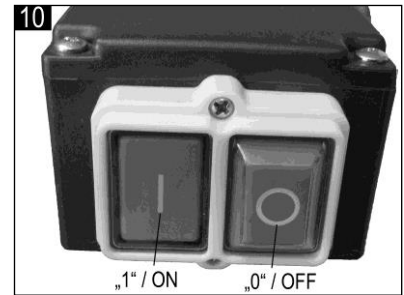
1. Keep the mains lead away from moving parts.
2. Make sure that the voltage of the motor correspond to the mains voltage (230V, 50Hz).
3. Make sure to use a grounded mains connection.

4. Make sure that the mains lead and plug are in a good condition without loose ends or damage.
5. Place the cutting machine on a flat surface to prevent instability
6. Zero-voltage release: if the machine's power supply is interrupted for any reason, then the machine must switch off automatically.

5.9. Starting the tool (Fig. 10)

Before starting the stone cutting machine, pay attention to working instructions 7.1 and 7.2.

1. Insert the mains plug into a socket with safety contact. If an extension cable is required, please note that with an extension length of up to 20m, a cable with a cross section of 1.5mm² must be used.
2. Always check the functionality of the PRCD safety switch as described in chapter 5.8 before switching on the tool.
3. For starting the tool, press the green button marked with "I / ON". (Abb. 10)



Do not apply side-pressure to the diamond blade. This can lead to damage on the blade and the risk of personal injuries.

4. For stopping the tool, press the red button marked with "O / Off". (Abb. 10)



During the cutting process, only place the workpiece on the work surface.

Never reach your hands into the area near the diamond blade during the cutting process.

Always place the workpiece up against its longitudinal and transverse stops..

5. Execute a straight cut (90°). Adjust the depth limiting set screw (Fig. 12 / No.1) until the diamond blade reaches approx. 5 mm below the work surface of the sled. Hold the cutting unit in this position and now turn the stop screw for height limitation (Fig. 12 / No. 2) until the unit is secured in this position. Retract the work sled completely and set the stop angle to reflect the desired cut length. Position the workpiece to be cut at the back of the sled and flush with the lateral angle guide, then move the sled slowly and evenly towards to diamond blade. Avoid overloading the drive motor by feeding the workpiece into the blade too quickly.
6. Executing a diagonal cut: Follow the same cuts as for a straight cut but preset the corresponding angle on the.
7. Executing 45° mitre cuts: See chapter 7.2. and Fig.13. Otherwise follow the same steps as for the straight cut.

6. Blade replacement



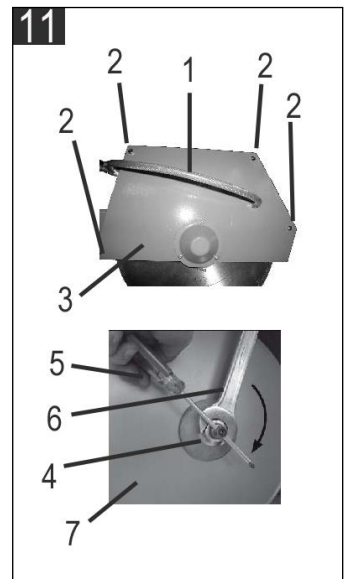
WARNING! Disconnect the power supply and turn the switch on OFF before adjusting or maintaining the tool! Never use toothed blades for this tool.

Choice of blade

Only use diamond blades with continuous rim and recommended by the manufacturer. For the type CSC 350-2000 PRO, the diameter of the blade needs to be 350 mm, the bore of the blade must be 25.4 mm.

Replacing the diamond blade (Fig. 11)

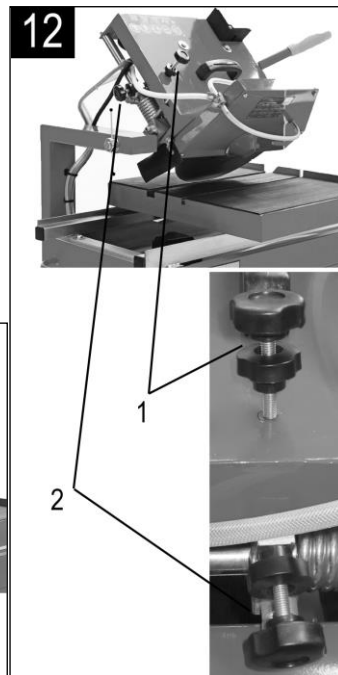
1. First remove the hose (1).
2. Unscrew and remove the four retaining screws (2).
3. Remove the side cover (3).
4. Fit the hex wrench supplied to the retaining nut on the blade (4).
5. Insert the screwdriver supplied through the hole in the shaft and hold it firmly (5).
6. Turn nut clockwise using the hex wrench (6) supplied (anti-clockwise thread).
7. Check that the shaft and flanges are clean and undamaged.
8. Reinstall the blade (7) in reverse sequence. Pay attention to its direction of rotation. Tighten the hex nut (4). Reinstall the side cover (3), the four retaining screws (2) and the hose (1).



7. Work notes

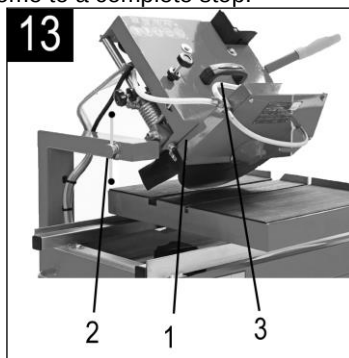
7.1. Setting the screws for limitation of height and depth (Fig. 12)

1. First switch off the tool and wait until the disc has come to a complete stop.
2. The setting screw (1) is for the depth limiter on the machine and the sawblade. Ensure, by setting it correctly, that the work sled does not get cut. On completion of this setting operation, guide the sled manually past the sawblade to check it while the machine is not operating.
3. This setting screw (2) is for the height limiter on the machine and the sawblade. It can be used to adjust the cutting depth.



7.2. Setting the angle (Fig. 13)

1. First switch off the tool and wait until the disc has come to a complete stop.
2. Align the machine horizontally to cut at an angle of 90°.
3. Ensure that the height and depth limiter is set correctly. (see chapter 5.9)
4. To cut at an angle of 45°, align the machine at an oblique angle (45°) (1).
5. For this, use the toggle (2) to turn the screw anti-clockwise in order to remove it.
6. Then the angle can be adjusted between 0° and 45° by turning the handle (3) with both hands to align the machine.
7. After setting the angle and before switching on the tool, always ensure that the screw (2) is tightened back down firmly.
8. Then ensure that the height and depth stops are set correctly (see chapter 5,9 /5).
9. After this process, you can set any other desired angle.



8. Maintenance and cleaning



Before any kind of maintenance and cleaning work, disconnect the tool from the power supply!

- Regular maintenance of the cutter will prevent unnecessary problems. Use a damp cloth and some soft soap to clean the tool. Do not use detergents or solvents; these might damage the tool's components.
- Keep the ventilation slots of the cutter clean to prevent overheating of the motor.
- After use dry the cutter as best as possible.
- If the motor gets overloaded or too hot or if peak loads occur, the circuit breaker will automatically turn off the tool. If this happens, please wait for a few minutes until the motor has cooled down. Then press the RESET button. The cutter can now be used again.

Maintenance and cleaning of the pump (Fig. 14)

Before cleaning the pump, remove it from its bracket. See 5.4.

1. Clean the pump (1) without leaving any residue and ensure that the pump is not blocked.
2. To clean the pump, unscrew and remove the suction cover (2) and remove the pump from the bracket.
3. Turn the rotor cover (3) to remove it.
4. With a small brush or water jet, remove all residue from the rotor.
5. Reinstall pump in reverse sequence.

Note:

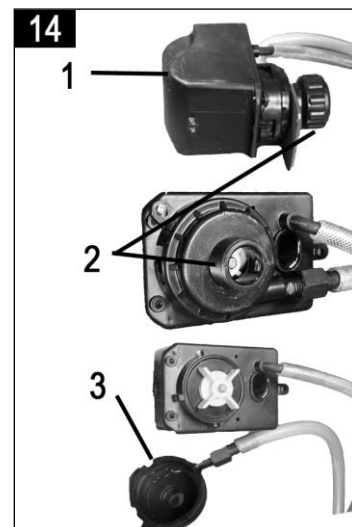
After every use of the tool, the pump of Crosstools CSC must be cleaned.



The coolant pump of the Cross Tools CSC 350 2000 PRO must be cleaned after each use of the machine, otherwise the rotor will be blocked by dry residues!



Note: Any other kind of repairs must only be done by authorized personnel.



9. Trouble Shooting

Below we have listed a number of possible causes and corresponding solutions in case the machine does not function as it should:

- **The motor gets hot.**

1. The ventilation slots in the motor are blocked with dirt:
 - Clean the ventilation slots.
2. The motor is defective:
 - Have your stone cutter repaired by your supplier.

- **The connected machine does not work.**

1. Interruption in the mains connection:
 - Check mains connection for fracture
2. The switch is broken.
 - Have your stone cutter repaired by your supplier.

- **Sled loose / not secured.**

1. Sled is not set correctly.
 - Turn the sled around. You can set the rollers to any desired position using the eccentric screws. Ensure that the rollers are all aligned at the same height to ensure that the sled is secured firmly.

Note: Any other kind of repairs must only be done by authorized personnel.

10. Warranty

The present device was manufactured and inspected according to the latest methods. The seller warrants for faultless material and workmanship in accordance with the legal regulations of the country in which the device was purchased. The warranty period begins with the day of the purchase and is subject to the provisions below:

Within the period of warranty, all defects which are to be attributable to defective materials or manufacturing will be eliminated free of charge. Any complaints are to be reported immediately upon their detection.

The warranty claim becomes void in the case of interventions undertaken by the purchaser or by third parties. Damage resulting from improper handling or operation, incorrect setting-up or storage, inappropriate connection or installation or Acts of God or other external influences are excluded from warranty.

Parts being subject to wear and tear, such as blade, are excluded from warranty. All parts were manufactured using maximum care and high-quality materials and are designed for a long lifecycle. It should be understood, however, that the wear and tear depends on the kind of use, the intensity of use and the internals of maintenance. Complying with the installation and maintenance information contained in the present operating instructions will therefore considerably contribute to a long lifecycle of these wearing parts.

In case of complaints, we reserve the option of repairing or replacing the defective parts or replace the entire device.

Replaced parts will pass into our property.

Claims for liquidated damages are excluded unless they are caused by willful acts or negligence on the side of the manufacturer.

The warranty does not provide for any claims beyond those referred to above. The warranty claim has to be evidenced by the purchaser in the form of the submission of the sales receipt. The present warranty commitment is valid in the country in which the device was purchased.

Please note:

1. Should your device fail to function properly, please verify first whether an operating error or another cause is present which cannot be attributed to a defect of the device.
2. In case you have to take or send in your defective device for repair, please be sure to enclose the following documents:
 - Sales receipt (sales slip).
 - A description of the occurring defect (a description as accurate as possible will expedite the repair work).
3. In case you have to take or send in your defective device for repair, please remove any attached parts which do not belong to the original condition of the device. If any attached parts of this kind should be missing upon the return of the device, we shall not be liable for them.

11. Service

In the case of warranty claims or malfunction, please contact your point of sale.

A current operating manual is available as required as a PDF file via e-mail:

service@crosstools.de.

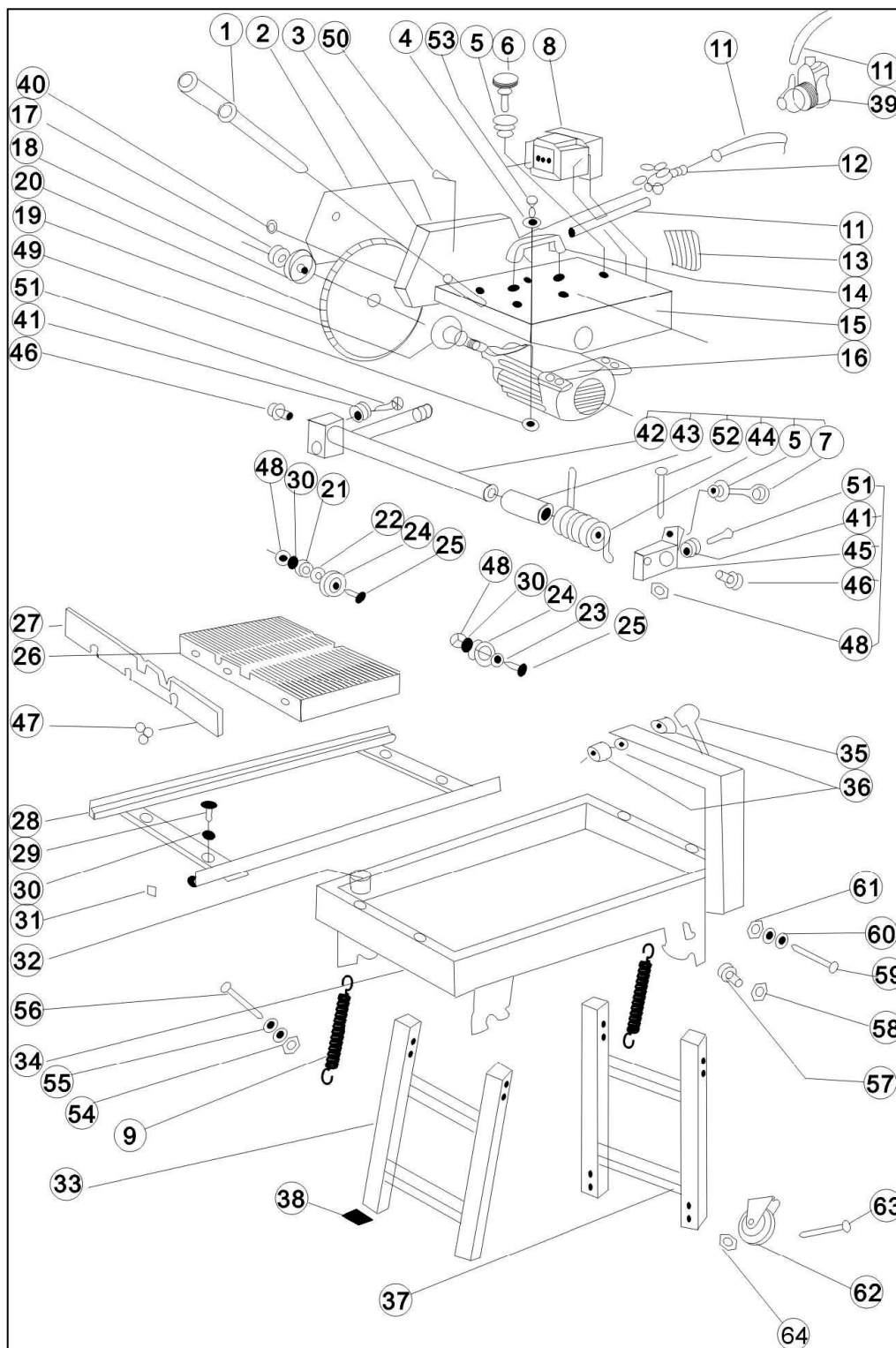
Disposal and reuse of packaging material

The tool is delivered in packaging to prevent transportation damage. This packaging is a valuable raw material that should either be reused or recycled.

12. Ordering of spare parts

The best way to order spare parts is by e-mail or fax. Please use the e-mail address service@crosstools.de or the fax number 07263/91 25 85.

For parts according to the following explosion drawing please refer to part list in the German manual part



For EC countries only

Do not throw electric appliances in your dustbin!

According to EU guideline 2012/19/EU concerning old electric and electronic appliances and its implementation in national law, such appliances must be collected separately and fed into an environment-friendly recycling system. Please consult your local waste management system for advice on recycling.



Lieber CROSS TOOLS Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben!

Hat alles geklappt und Sie sind 100% zufrieden mit dem Kauf? Dann hinterlassen Sie bitte eine ehrliche Kundenbewertung auf Amazon für uns. Weitere Kunden werden von Ihrer Erfahrung profitieren und sich über das Produkt freuen.

Sollten Sie technische Fragen oder Probleme bei der Inbetriebnahme haben, können Sie uns gerne unter folgenden Telefonnummern kontaktieren:

SERVICE-HOTLINE
+49 (0) 7263 9125-0

Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr

Email: service@crosstools.de

TECHNIKER-SPRECHSTUNDE
+49 (0) 7263 9125-50

Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

12/2023

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt / Germany
Tel.: +49 (0) 7263 9125-0
Fax: +49 (0) 7263 9125-85
Webseite: <http://www.crosstools.de>



Etichettatura ambientale



CROSS TOOLS und das CROSS TOOLS Logo sind eingetragene Markenzeichen der T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH.

CROSS TOOLS and the CROSS TOOLS Logo are registered trademarks of T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH (Germany).